

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Lenzer, Pfeifer, Dr. Probst, Gerstein, Boroffka, Dr. Bugl, Engelsberger, Lagershausen, Maaß, Prangenberg, Weirich, Dr. Riesenhuber, Dr. Stavenhagen, Frau Dr. Hellwig, Lampersbach, Bühler (Bruchsal), Dr. Laufs, Dr. Freiherr Spies von Büllesheim, Dr. Jobst, Zierer, Kraus, Dr. Pohlmeier, Rossmanith, Dr. Schwörer, Schartz (Trier), Müller (Wadern), Austermann, Frau Krone-Appuhn, Milz, Spilker, Horstmeier, Neuhaus und der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 9/1685 –**

Förderprogramme des Bundesministers für Forschung und Technologie

Der Bundesminister für Forschung und Technologie – 12 A – hat mit Schreiben vom 15. Juni 1982 die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:

1. Welcher Anteil der gesamten Haushaltsmittel des Bundesministers für Forschung und Technologie entfällt auf Fördermaßnahmen, die im Rahmen zur Zeit gültiger bzw. in absehbarer Zeit zu verabschiedender Förderprogramme des Bundesministers für Forschung und Technologie bewilligt werden?

Im Jahr 1982 verfügt der Bundesminister für Forschung und Technologie über ein Haushalts-Soll von insgesamt 6 578,513 Mio. DM. Hiervon nimmt die Projektförderung ein Haushaltsvolumen von 3 776,978 Mio. DM ein.

Davon entfallen im Jahr 1982 auf Fördermaßnahmen im Rahmen zur Zeit gültiger bzw. in absehbarer Zeit zu verabschiedender Förderprogramme und Leistungspläne des BMFT (vgl. beigefügte Tabellen 1 und 2) 3 659,809 Mio. DM, also rund 96,9 v. H.

Darüber hinaus fördert der BMFT im Rahmen der institutionellen Förderung (Haushalts-Soll 1982: 2 241,9 Mio. DM) gemeinsam mit den Ländern die Großforschungseinrichtungen sowie die Max-Planck-Gesellschaft (MPG), die Fraunhofer-Gesellschaft (FhG),

Institute der Blauen Liste, die Kunsthistorischen Institute (Florenz, Paris, Rom) und die Biologische Anstalt Helgoland (BAH). Hiervon sind die 13 Großforschungseinrichtungen (Haushalts-Soll 1982: 1640,7 Mio. DM) überwiegend in den in Tabelle 1 und 2 aufgeführten Programmen und Leistungsplänen des BMFT integriert (siehe Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktionen der SPD und FDP vom 27. August 1981, Drucksache 9/768). Die übrigen Forschungseinrichtungen (z.B. Heinrich-Hertz-Institut, Gesellschaft für Information und Dokumentation, Institut für Meereskunde, Institut für Meeresforschung) sind zum Teil den Programmen und Leistungsplänen zugeordnet.

Die internationalen Beitragsverpflichtungen (Haushalts-Soll 1982: 660,4 Mio. DM) sind überwiegend Programmen zugeordnet. Voll zugeordnet sind die Beiträge für CERN, ILL, Eurochemic und ESA.

2. Welche Programme im Geschäftsbereich des Bundesministers für Forschung und Technologie sind zur Zeit gültig (Namen des Programms, Finanzvolumen, Laufzeit)?

Die zur Zeit gültigen Programme und Leistungspläne im Geschäftsbereich des BMFT sowie Angaben über Finanzvolumen und Laufzeit gehen aus Tabelle 1 hervor. Die dort aufgeführten Finanzbeiträge geben die jeweils den Programmen/Leistungsplänen entnommenen Planzahlen wieder. Durch die eingetretenen Haushaltsänderungen können sich Abweichungen der Zahlen ergeben.

3. Welche Programme befinden sich zur Zeit im Geschäftsbereich des Bundesministers für Forschung und Technologie in Vorbereitung (Namen des Programms, Finanzvolumen, wann ist mit dem Beginn zu rechnen)?

Die zur Zeit im BMFT in Vorbereitung befindlichen Programme und Leistungspläne sowie Angaben über geplante Laufzeit und ihr derzeit abschätzbares Finanzvolumen sind in Tabelle 2 aufgeführt. Bei den Finanzzahlen wurde weitgehend die derzeit geltende mittelfristige Finanzplanung zugrunde gelegt.

4. Welche Institutionen (Projektträger, Projektbegleiter und dgl.) sind für die derzeit gültigen Programme im Geschäftsbereich des Bundesministers für Forschung und Technologie mit der Abwicklung beauftragt, und zwar differenziert nach Namen der Institution und der von ihr betreuten Programme, Zahl der Mitarbeiter in den jeweiligen Institutionen für die einzelnen Programme, Gesamtaufwendungen der jeweiligen Institution für die Programmabwicklung?

Die mit der Abwicklung der derzeit gültigen Programme des BMFT beauftragten Projektträger sind in Tabelle 3, die Projektbegleiter in Tabelle 4 nach Institutionen und Förderbereichen gegliedert mit Zahlenangaben über Personalstellen und Kosten für das Jahr 1982, aufgelistet.

Im Vergleich zu 1980 wurde im Jahr 1982 die Stellenzahl (Soll) bei den Projektträgern um 95 (bzw. 14 v. H.) und bei den Projektbegleitern um 18 (bzw. 18 v. H.) herabgesetzt.

In der Summe ergeben sich danach bei den Projektträgern rund 551,7 Stellen und rund 56,5 Mio. DM Kosten. Bei den Projektbegleitern beläuft sich die Summe auf rund 82 Mann-Jahre Personalkapazität und rund 14,5 Mio. DM Kosten.

Tabelle 1

Stand: Juni 1982

Zur Zeit gültige Programme/Leistungspläne des BMFT

Lfd. Nr.	Förderbereich	Laufzeit des Programms/ Leistungsplans	Finanzvolumen (Mio. DM) gemäß Programm/Leistungs- plan	Zusätzliche Angaben, soweit sie aus den Programmen/ Leistungsplänen hervor- gehen
1	Fertigungstechnik	Programm 1980–1983	255,6	
2	Antarktisforschung	Gesamtprogramm Zeitraumen 1979–1986	Keine Angaben über Finanzvolumen im Programm	
3	Luftfahrtforschung und -technologie	2. Gesamtprogramm 1979–1982	BMFT + BMVg + BMV: 1 281,1	davon BMFT: 618,6 Mio. DM
4	Technische Kommunikation	Programm und Lei- stungsplan 1978–1982	BMFT + BMP: 524,69	davon BMFT: 252,4 Mio. DM
5	Bauforschung	Rahmenprogramm 1980–1983	BMFT + BMBau + BMW i + BMV: 169,9	davon BMFT: 111 Mio. DM
6	Humanisierung des Arbeitslebens	Programm ab 1974 (unbefristet) Leistungsplan 1978–1982	BMFT-Mittel 1978–1981: 366,6 Finanzzahlen im Lei- stungsplan überholt	
7	Forschung und Ent- wicklung im Dienst der Gesundheit	Programm 1978–1981 Leistungsplan 1978–1982	BMA + BMFT + BMJFG (Proj.-Förd.) 451,4 BMFT (Proj.-Förd.) 595,7	davon BMFT: 387,5 Mio. DM Summe aus mehreren BMFT-Haushaltstiteln
8	Mikroelektronik	Leistungsplan 1981–1984	497,6	
9	Energieforschung und -technologie	Programm ab 1981 (nicht befristet)	1981–1985: 13 465	davon BMFT: 11 522 Mio. DM
10	Biotechnologie	Leistungsplan 1979–1983	1979–1982: 243,8	177,3 Mio. DM Proj. mittel 66,5 Mio. DM instit. Förd.
11	Informations- verarbeitung	Leistungsplan 1981–1983	163,5	außerdem f. GMD: 92 Mio. DM
12	Anwendung der Mikroelektronik	Sonderprogramm 01. 01. 1982 – 30. 09. 1984	450	Indirekt-spezifische Fördermaßnahme
13	Komponenten der optischen Nachrichtentechnik	Sonderprogramm 1982–1984	90	

Lfd. Nr.	Förderbereich	Laufzeit des Programms/ Leistungsplans	Finanzvolumen (Mio. DM) gemäß Programm/Leistungs- plan	Zusätzliche Angaben, soweit sie aus den Programmen/ Leistungsplänen hervor- gehen
14	Leistungsplan Fachinformation	1982–1984	242	

Tabelle 2

Stand: Juni 1982

In Vorbereitung befindliche Programme/Leistungspläne des BMFT

Lfd. Nr.	Förderbereich	geplanter Beginn bzw. geplante Laufzeit	geplantes Finanzvolumen (Mio. DM)	Bemerkungen
1	Umweltforschung	1983–1987	rund 500 *) **)	
2	Rahmenprogramm Klimaforschung	1982–1984	wird zwischen den beteiligten Ressorts (insbes. BML, BMI, BMV, BMFT) noch besprochen	
3	Rahmenprogramm Rohstoffforschung	1982–1986	ca. 1 800	Fortschreibung und Erweiterung des bisherigen Programms
4	3. Programm Meeresforschung und Meerestechnik	1982–1985	ca. 560 *)	Fortschreibung des ausgelaufenen Programms
5	Weltraumforschung und -technik	ab 1982	wird noch verhandelt (insbesondere BMP- und BMV-Anteil)	Fortschreibung des ausgelaufenen Programms
6	Bodengebundene Transport- und Verkehrssysteme	1983–1986	ca. 920	
7	Forschung und Entwicklung im Dienst der Gesundheit	1982– 1985	rund 350 *) **)	Fortschreibung des ausgelaufenen Programms
8	Rahmenprogramm Biologie	ab 1983 (unbefristet)	wird im Rahmen der Fortschreibung des Leistungsplans (vgl. Tab. 1) festgelegt	
9	3. Gesamtprogramm Luftfahrtforschung und -technologie	1983–1986	voraussichtlich etwa 1 400 (davon etwa je zur Hälfte BMVg und BMFT)	Fortschreibung des auslaufenden 2. Gesamtprogramms
10	Naturwissenschaftliche Grundlagenforschung an Großforschungsanlagen	1982–1985	rund 3 290	Fortschreibung des ausgelaufenen Programms

*) nur BMFT-Anteil

**) ohne institutionelle Förderung

Tabelle 3

Stand: 4. Juni 1982

Projektträger des BMFT in 1982

Projektträger/ Projektträgerschaft (Förderbereich)	Kap. 30 Titel	vereinbartes Soll 82	
		Stellen	Kosten TDM
DFVLR			
Umweltschutz- technik	03/683 24 892 24	6	702
Metallurgie	03/685 20	10,5	1 213
FuE im Dienste der Gesundheit	03/685 23	18	2 062
Humanisierung des Arbeitslebens	03/683 19	58	5 300*)
Weltraumforschung	06/683 05 -893 20	179	15 986
Summe DFVLR		271,5	25 263
DECHEMA			
Korrosion und -schutz	03/685 20	5,3	431
DESY			
Hochenergiephysik/ Synchrotronstrahlung	03/685 01 893 01	6	564
GID			
Information und Dokumentation	04/685 60	9	800*)
GMD			
Informationstechnik	04/683 42	18	2 000*)
GRS			
Reaktorsicherheit	05/685 07	10,4	1 708
GSI			
Kern- und Schwerionen- forschung	03/685 01 893 01	2	215
GSF			
Gesundheitswesen	03/685 23	17,3	1 983
Umweltchemie	03/683 24	3	327
Summe GSF		20,3	2 310

*) Voraussichtliche Kosten – Kostenvereinbarung wurde noch nicht geschlossen.

noch Tabelle 3

Projektträger/ Projektträgerschaft (Förderbereich)	Kap. 30 Titel	vereinbartes Soll 82	
		Stellen	Kosten TDM
KfA			
Biotechnologie	03/683 27	9,2	981
Umweltchemikalien	03/683 24	4	376
Nukleare Festkörperforschung	03/685 01 893 01	6	693
Entwicklung HTR	05/892 12	11	1 690*)
Nichtnukleare Energieforschung	03/683 13 -892 16	78	9 000*)
Rohstoffforschung einschließlich Sonderprogramm Stahlforschung	03/683 21 683 22 683 23 685 20 06/685 26 892 21	35	3 518
Summe KfA		143,2	16 258
KfK			
Wassertechnologie	03/683 24 892 24 683 30	12	1 264
Fertigungstechnik	04/683 23	21,5	2 125
Mittelenergiephysik	03/685 01 893 01	1,5	187
Endlagertechnologie	05/683 27	4	487
Summe KfK		39,0	4 057
UBA			
Wirkung von Chemikalien Feste Abfallstoffe	03/683 24 892 24	4	379
VDI			
Physikalische Technologie	04/683 20	7	800*)
Mikroelektronik	04/683 40	7	774
Sonderprogramm Mikroelektronik	04/683 44	8	985
Summe VDI		22	2 559
Summe BMFT		550,7	56 544

*) Voraussichtliche Kosten – Kostenvereinbarung wurde noch nicht geschlossen.

Tabelle 4

Stand: 4. Juni 1982

Projektbegleiter des BMFT in 1982

Projektbegleiter (Förderbereich)	Kap. 30 Titel	vereinbartes Soll 82	
		Mann-Jahre	Kosten TDM
DFVLR			
Solarkraftwerke	05/683 13 892 13	2,25	305
Technische Kommunikation	04/683 41	5	545
Summe DFVLR		7,25	850
Deutsche Eisenbahn Consulting			
Rad-Schiene- Forschung	06/683 23 892 23	4	754
Dornier			
Bahnen/Magnetbahn	06/683 23 892 23	9	2 658
FhG			
Elektronik	04/683 40	4	525
Technologietransfer	02/685 04	3,7	468
Summe FhG		7,7	996
Germanischer Lloyd			
Meerestechnik	06/683 21 892 21	4	769
GKSS			
Forschungsplattform Nordsee	06/685 26	1,3	158
GRS			
Reaktorsicherheit	05/685 07	7	1 164
IABG			
Luftfahrtforschung	06/685 02 893 02	6	1 420
Bauforschung	06/683 25 892 25	2,3	436
Nahverkehr	06/683 23 892 23	9,5	1 912
Summe IABG		17,8	3 768

noch Tabelle 4

Projektbegleiter (Förderbereich)	Kap. 30 Titel	vereinbartes Soll 82	
		Mann-Jahre	Kosten TDM
Lufthansa Luftfahrtforschung	06/685 02 893 02	1,1	239
TÜV-Köln Verkehr	06/683 23 892 23	10,8	2 099
WIBERA Sicherheitstechnische Systeme	03/683 28	1,2	191
UNI Aachen Stuttgart	04/683 40 892 69	4 3	309 271
MGG UNI Braunschweig		1 0,75	84 51
FHS Furtwangen Elektronik		1	87
UNI Stuttgart Technische Kommunikation	04/683 41	1	94
Summe BMFT		81,90	14 542

